

# IN|FO|NEUROLOGIE & PSYCHIATRIE

Interdisziplinäre Fortbildung in der Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie

## JOURNAL SCREEN

- 7 Inhaltsübersicht

## FORTBILDUNG

### 30 CME-Fortbildung Psychiatrie

Junge Frau mit affektiver Erkrankung:  
Was tun, wenn sie schwanger wird?

*N. Bergemann, Heidelberg, F. Rommel, Münster*

- 38 Kasuistik und CME-Fragen: Wiederaufnahme der Therapie in der Schwangerschaft

### 40 CME-Fortbildung Neurologie

Innovativer Therapieansatz: Erster monoklonaler Antikörper bei Multipler Sklerose

*C. Heesen et al., Hamburg*

- 45 CME-Fragen

## AKTUELL

### Interview

- 4 Immer mehr Indikationen für Botulinumtoxin  
*Nachgefragt bei M. Hecht, Kaufbeuren*

### Kongressberichte

- 46 Auswege aus der Magersucht gesucht  
48 Analgetikaübergebrauch und Kopfschmerzen  
49 „Rauchzeichen“ – Kurzmeldungen vom DGPPN-Kongress 2009  
50 Multifaktorielle Intervention bei Demenz

## RUBRIKEN

- 52 Info Pharm  
57 Impressum

Titelbild: shutterstock/photobank.kiev

### Ihr Kontakt zu InFo Neurologie & Psychiatrie:

Redaktion InFo Neurologie & Psychiatrie

E-Mail: [brigitte.moreano@springer.com](mailto:brigitte.moreano@springer.com)

Im Internet finden Sie uns unter: [www.info-np.de](http://www.info-np.de)



30

In keinem anderen Lebensabschnitt der Frau ist das Risiko für eine affektive Störung so groß wie in der Schwangerschaft. Welche Medikamente können in einem solchen Fall ohne Bedenken verordnet werden? Unser CME-Beitrag hilft bei der Nutzen-Risiko-Abwägung für Antidepressiva und Stimmungsstabilisierer.

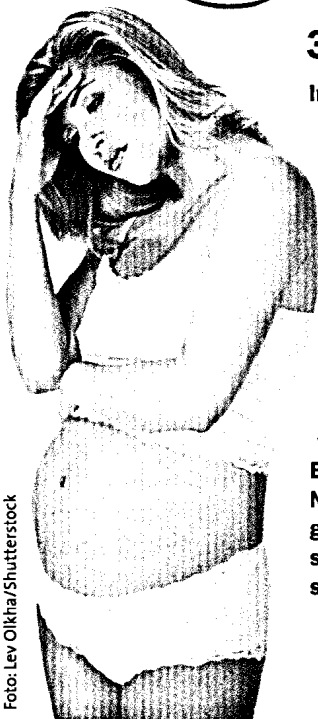


Foto: Lev Olkha/Shutterstock

Anzeige